

Sitzung der Gemeindevertretung am 14. Dezember 2017

Die Gemeindevertretung hatte sich in ihrer letzten Sitzung im Jahr 2017 mit insgesamt 12 Tagesordnungspunkten zu befassen. Unter anderem stand die Verabschiedung des Haushalts 2018 zur Entscheidung an.

Bericht aus dem Gemeindevorstand

Bürgermeister Michael Aufenanger gab zu Beginn der Sitzung einen Bericht über die Tätigkeit und die wichtigsten, seit der letzten Gemeindevertretersitzung gefasste Beschlüsse des Gemeindevorstandes ab. Der Bericht war in der Ausgabe der Bürgerzeitung vom 22. Dezember 2017 veröffentlicht. Er ist außerdem auf der Homepage der Gemeinde Ahnatal (www.ahnatal.de) nachzulesen.

Wiederwahl des Schiedsmannes für den Schiedsbezirk Ahnatal

Einstimmig wählte die Gemeindevertretung den bisherigen Schiedsmann Hans Strittmatter für weiter 5 Jahre wieder.

Zuvor hatte Bürgermeister Michael Aufenanger berichtet, dass Hans Strittmatter, der seit März 2013 Schiedsmann ist und vorher stellvertretender Schiedsmann war, seine bisherige Aufgabe, die sehr viel persönliche Erfahrung und Fingerspitzengefühl aber auch Durchsetzungsvermögen erfordert, mit großem persönlichem Engagement in hervorragender Weise erledigt hat.

Hans Strittmatter, der nicht persönlich anwesend sein konnte, hatte bereits vorab erklärt, dass er im Falle einer Wiederwahl die Wahl annehme.

Bewilligung eines zinslosen Darlehens an die Werkhilfe

Die mittendrin leben Werk-Hilfe e. V. beabsichtigt, gegenüber dem ehemaligen Feuerwehrgerätehaus Heckershausen auf dem ehemaligen Parkplatz ein Wohnhaus mit 8 Apartments für Menschen mit Behinderung zu errichten. Hierzu hatte der Gemeindevorstand mit Beschluss vom 30.06.2016 den Verkauf des Grundstückes an die Werk-Hilfe beschlossen.

Die Werk-Hilfe hat nunmehr ihre Bauplanung abgeschlossen und entsprechende Förderanträge gestellt. Ein Baustein der Förderung ist die Bewilligung einer investiven Förderung von Behinderteneinrichtungen des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration. Das Land gewährt hier einen Zuschuss sowie ein verbilligtes Darlehen. Bedingung für die Bewilligung ist, dass die Kommune entweder einen Zuschuss oder aber ein Darlehen in Höhe von 10.000 Euro je Wohneinheit gewährt.

Einstimmig beschloss die Gemeindevertretung, dem Darlehensantrag der mittendrin leben Werk-Hilfe e. V. zur Gewährung eines zinslosen Investitionsdarlehens in Höhe zuzustimmen.

Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Der in der letzten Gemeindevertreterversammlung eingebrachte Entwurf des Haushalts 2018 wurde in zwei Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses intensiv beraten. Dabei wurden von den Fraktionen sowie vom Gemeindevorstand weitere Haushaltsbegleitanträge eingebracht.

Nachdem die Fraktionen sowie einzelne Gemeindevertreter ihre Stellungnahme zum Haushaltsentwurf abgegeben hatten und die Abstimmung zu den einzelnen Haushaltsbegleitanträgen erfolgt war, ließ die Vorsitzende der Gemeindevertretung über die Tagesordnungspunkte

- Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018
- Fortgeschriebenes Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2017 bis 2021
- Haushaltssatzung nebst -plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018

gemeinsam abstimmen.

Mit 12 Ja-Stimmen bei 9-Stimmenthaltungen fasste die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu den Haushaltsbegleitanträgen, den vorgelegten Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2018, das fortgeschriebene Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2017 bis 2021 und die Haushaltssatzung nebst –plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018.

Die Gemeinde Ahnatal hat damit einen beschlossenen Haushalt für das Jahr 2108.

Der Haushaltsplan nebst Anlagen wird nach Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde auf der Homepage der Gemeinde Ahnatal unter www.ahnatal.de in der Rubrik „Rathaus, öffentliche Einrichtungen“ – „Statistik-Haushaltsplan“ veröffentlicht.

Ausweisung von Neubaugebieten für Wohnbebauung hier: Erwerb eines Grundstücks in der Gemarkung Weimar, Flur 21, Flurstück 75 (Krumme Äcker)

Die Angelegenheit war in der letzten Sitzung am 09.11.2017 an den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt überwiesen worden. Beide Ausschüsse haben empfohlen dem Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes zu folgen.

Die Gemeindevertretung beschloss mit 18 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen das Grundstück der Gemarkung Weimar, Flur 21, Flurstück 75 zu erwerben.

**Ausweisung von Neubaugebieten für Wohnbebauung
hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan
Ahnatal Nr. 30 "Elfbuchenstraße/Krumme Äcker"**

Auch diese Angelegenheit war bereits in der in der letzten Sitzung am 09.11.2017 eingebracht und an den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt überwiesen worden. Beide Ausschüsse haben auch hier empfohlen dem Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes zu folgen.

Die Gemeindevertretung beschloss mit 18 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Ahnatal Nr. 30 „Elfbuchenstraße/Krumme Äcker“.

Erwerb eines Grundstücks in der Gemarkung Weimar als Ausgleichsfläche

Ein Verkaufsinteressent hat der Gemeinde Ahnatal den Erwerb seines Grundstücks in der Gemarkung Weimar im Bereich der Suderfeldwiesen zum Kauf angeboten.

Das Grundstück eignet sich ideal als zukünftige Ausgleichsfläche für die Gemeinde Ahnatal.

Die Gemeindevertretung fasste dazu den einstimmigen Beschluss, das Grundstück zu erwerben.

Bericht 2017 und Kurzkonzzept 2018 "für ein buntes Ahnatal" zur Anlegung von Blühstreifen und –flächen

Bürgermeister Michael Aufenanger erläuterte den Bericht 2017 und das Kurzkonzzept 2018 "für ein buntes Ahnatal" zur Anlegung von Blühstreifen und –flächen.

Der Bericht und das Konzept wurden zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt überwiesen. Dieser wird sich in seiner nächsten Sitzung mit der Angelegenheit befassen

Damit waren alle Tagesordnungspunkte abgehandelt und die Gemeindevertretervorsitzende konnte die Sitzung schließen. Sie bedankt sich bei allen für die faire und kollegiale Zusammenarbeit im Jahre 2017 und wünscht allen Anwesenden frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Im Anschluss an die Sitzung lud sie alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk ein.